

60. Arbeitskreis Angewandte Gesprächsforschung (AAG)

5. und 6. Mai 2017 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe
Deadline Call for Papers: 6. März 2017

Rahmenthema:

Angewandte Gesprächsforschung – zwischen Analyse und Praxis

Für die Jubiläumstagung wird der Schwerpunkt auf Anwendungskonzepten liegen. Dabei rekurren wir auf einen zentralen Aspekt im Titel des Arbeitskreises „Angewandte Gesprächsforschung“.

Ziel ist es, Perspektiven aufzuzeigen, wie die Ergebnisse von Gesprächsanalysen in die Praxis transferiert werden können und damit die Professionalisierung der Gesprächsforschung/-linguistik vorangetrieben werden kann. Über eine Bestandsaufnahme hinausgehend interessieren vor allem Möglichkeiten des Transfers von Ergebnissen aus der Gesprächsforschung in die Praxis.

Mit diesem Ziel wird danach gefragt,

- was „Anwendung“ in den verschiedenen Disziplinen und/ oder Handlungsfeldern bedeuten kann,
- wie eine Theorie des Kommunikationslehrens und -lernens gestaltet werden kann,
- wie Trainings bzw. Lehr-Lern-Einheiten transkriptgestützt erarbeitet und/ oder durchgeführt werden können,
- welche Lehr-Lernmethoden zur Förderung von Gesprächskompetenz sich als sinnvoll erweisen können.

Dabei sind sowohl das professionelle Handeln der Trainer bzw. Lehrenden und ihre Lehrkonzepte von Interesse als auch Lernprozesse auf Seiten der Trainees als auch der Klient/-inn/-en bzw. der Lernenden.

Wir freuen uns über Beiträge von Forscher/-innen und Praktiker/-innen, die sich mit theoretischen und praktischen Aspekten des Transfers gesprächsanalytischer Ergebnisse in die Anwendungspraxis beschäftigen oder diese diskutieren. Auch aktuelle und laufende Projekte, die praxisorientierte Analysen zum Gegenstand haben, sind herzlich willkommen.

Folgende Beitragsformen sind möglich:

- Vorträge (20 bis 30 Min.),
- Vorträge mit Datenpräsentation (mind. 30 Min.),
- Datensitzungen (i. d. R. 90 Min.),
- Übungen (Vorstellen/Durchführen von Trainingsmethoden) (30 bis 60 Min.),
- Berichte aus der Praxis von Praktiker/innen (15 bis 45 Min.)

Vorgaben für einzureichende Abstracts:

200 - 300 Wörter inkl. folgender Angaben:

- Datenbasis
- verwendete Methode(n)
- vorzustellende (oder in einer Datensitzung zu erarbeitende) Erkenntnisse

Bitte senden Sie Ihr Abstract an folgende Adresse: frenzkeshim@ph-karlsruhe.de